



in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

**Gleichlautend:**

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Sabine Stiller  
Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70  
51143 Köln

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Rathaus  
50667 Köln

Köln-Porz, den 04.03.2023

**Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 16.03.2023,  
hier: Verkehrsoptimierungen in Porz Urbach  
„Auf dem Stallberg“**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der BV Sitzung setzen:

Aus der Bürgerschaft sind drei mögliche Optimierungen im Straßenverkehr in Porz Urbach an uns herangetragen worden, bezüglich derer wir die Verwaltung um Stellungnahme bitten. Konkret geht es um drei Beobachtungen:

1. Auf der Straße „Auf dem Stallberg“ Ecke Reinekestraße wird Rechtsfahrgebot (Bild 1) aussagegemäß regelmäßig missachtet. Die Bürgerschaft regt eine offensichtlichere Kenntlichmachung an.
2. Auf der Elsdorfstraße Richtung Kaiserstraße ist die Sicht eingeschränkt, sodass Autos frontal voreinander zum Stehen kommen (Bild 2).
3. Auf der Ecke Reinekestraße/ Kaiserstraße wird das Parkverbot aussagegemäß regelmäßig missachtet (Bild 3). Dies stelle ein Unfallrisiko dar.

**Wir fragen daher die Verwaltung:**

1. Ist die Umsetzung der Anregung der Bürgerschaft sinnvoll bzw. ist es sinnvoll anderweitig die Einhaltung der Verkehrsregeln zu fördern?
2. Ist ein Parken auf der linken Straßenseite sinnvoller und sollte dies über ein Parkverbot rechts durchgesetzt werden?
3. Wie beabsichtigt die Stadt die Einhaltung der Verkehrsregeln und damit die Risikoreduzierung im Straßenverkehr zu fördern?

Mit freundlichen Grüßen

**Stefan Götz**  
CDU-Fraktionsvorsitzender  
**Anlagen**

**Dr. Ingo Caspari**  
Mitglied der Bezirksvertretung

Bild 1 – Kreuzung



Bild 2 – Eingeschränkte Sicht



in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Bild 3 – Kontinuierliches Falschparken

